

LFI-Zertifikatslehrgang GRIPS® - Ganzheitliche Reitpädagogik

Die Ganzheitliche Reitpädagogik eröffnet neue Perspektiven für einen wertschätzenden Reitunterricht, bei dem die Bedürfnisse von Mensch und Pferd gleichermaßen berücksichtigt werden. Durch gezielte Übungen, Methoden und Reflexionen werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene dabei unterstützt, eine vertrauensvolle Bindung zum Pferd aufzubauen. Zentrales Element ist die Entwicklung eines fundierten Verständnisses für die Bedürfnisse und das Verhalten von Pferden.

Die Ganzheitliche Reitpädagogik ist unabhängig von der jeweiligen Reitweise anwendbar. Die Absolvent:innen des Lehrgangs sind in der Lage, individuellen, kreativen und wertschätzenden Reitunterricht zu gestalten sowie ihre Reitschüler:innen kompetent bei unterschiedlichen reiterlichen Herausforderungen zu begleiten.

Der Lehrgang ist die ideale methodische Zusatzausbildung, beispielsweise für Reitlehrer:innen, Trainer:innen und angehende Ausbilder:innen, die ihren Reitunterricht weiter professionalisieren und durch einen modernen, ganzheitlichen Ansatz bereichern möchten. Denn Reiten lernen bedeutet weit mehr als das Erlernen motorischer Fertigkeiten: Aus ganzheitlicher Sicht fördert es auch die Entwicklung personaler, sozialer und kommunikativer Kompetenzen.

Inhaltlich knüpft der Lehrgang an die Reitpädagogische Betreuung (FEBS®) an. Die Absolvierung des Zertifikatslehrgangs Reitpädagogische Betreuung ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Inhalte: Kommunikation, Reitpädagogik, Methodik und Didaktik, Reittheorie, Biomechanik und Pferdeausbildung, Anatomie und Bewegungslehre, Sicherheit und Unfallverhütung, Unternehmenskonzept, rechtliche Grundlagen und Versicherung, schriftliche und praktische Abschlussarbeiten.

Voraussetzung für die Teilnahme (notwendige reiterliche Kompetenzen): Reiten der Grundgangarten, sicherer ausbalancierter Sitz, Grundkenntnisse Longieren, Grundverständnis für Sicherheit und Unfallverhütung. Im Rahmen einer Sichtung an den ersten beiden Kurstagen werden diese Bereiche überprüft und etwaiger zusätzlicher Übungsbedarf besprochen. Die Sichtung erfolgt mit Schulpferden.

Voraussetzungen für den Abschluss:

- Anwesenheit mind. 80%
- Erfüllung der Aufgabenstellungen (Erstellung einer Abschlussarbeit inkl. Stundenbild und Unternehmenskonzept, Abgabe Praxisdokumentationen, praktische Präsentationen)

Für den Erhalt des Zertifikats wird der Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses vorausgesetzt (mind. 8 Std., nicht älter als 2 Jahre)

Information

Kursdauer:	128 Einheiten
Kursbeitrag:	2.475,00 € reduzierter TN-Beitrag bei Anmeldung bis 04.08.2027 2.750,00 € TN-Beitrag
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	Absolvent:innen des Zertifikatslehrgangs Reitpädagogische Betreuung FEBS®, interessierte Pferdehalter:innen und Reiter:innen, Reitlehrer:innen, bäuerliche Familienangehörige und Personal von Reiterbauernhöfen und Einstellbetrieben
Mitzubringen:	Reithelm/Reitkappe, Pferdetaugliche und wetterfeste Kleidung, Reitstiefel/feste Schuhe
Anrechnung:	13 ECTS (wba)

Verfügbare Termine

02.09.2027 09:00, Hartberg

Ort	Hartberg
Beginn	02.09.2027 09:00
Ende	11.06.2028 17:00
Örtlichkeit	Vierkanthof Dell'mour, Unterlungitz 30, 8230 Hartberg
Information	Siegfried WALTER, siegfried.walter@lfi-steiermark.at
Kursnummer	6-0021856
Trainer:in	Mag. Claudia Lenger Sabine Dell'mour Birgit Hofer und 1 mehr
Veranstalter	LFI Steiermark
Termin 1	02.09.2027, 09:00 - 17:00 Uhr
Termin 2	03.09.2027, 09:00 - 17:00 Uhr
Termin 3	04.09.2027, 09:00 - 17:00 Uhr und 13 mehr